

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846**

23.4.1846 (No. 110)

# Karlsruher Tagblatt.

Nro. 110.

Donnerstag den 23. April

1846.

## Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden.

### Bekanntmachung.

Zur vollständigen Aufstellung des Verzeichnisses der in den Ausschuss und Verwaltungsrath wählbaren Mitglieder der diesseitigen Anstalt, werden seit den letzten 2 Jahren ihren Wohnsitz hier, oder im Umkreise von 2 Stunden von Karlsruhe genommen, ingleichen jene, welche zur Zeit ihrer Aufnahme in die Anstalt minderjährig waren, nunmehr aber das zur eigenen Ausübung ihrer Rechte erforderliche Alter erreicht haben, hiermit aufgefordert, dieses schriftlich oder mündlich innerhalb 8 Tagen auf dem diesseitigen Bureau anzuzeigen.

Karlsruhe den 15. April 1846.

Verwaltungsrath.

### Bekanntmachungen.

Die neue Kunsthalle (Akademie-Gebäude) bleibt von heute an bis zur allgemeinen Eröffnung, welche demnächst erfolgen wird, geschlossen, und können die bisher ertheilten Billets nicht mehr für den Eintritt in dieselbe benützt werden.

Karlsruhe den 21. April 1846.

Intendanz der Kunstcabinete.

### Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Gartenversteigerung.] Zu Folge Vollstreckungsverfügung Großh. Stadtraths dahier wird der den Fabrikarbeiter Heinrich Schöffler'schen Eheleuten dahier gehörige zwei Viertel große Garten in den s. g. Neubrüchen vor dem Ruppurrer Thor, neben Stadtdiener Vogel und dem pensionirten Sergeanten Hollerbach

Dienstag den 26. Mai l. J., Vormittags 10 Uhr, bei diesseitiger Stelle versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Anfügen eingeladen werden, daß der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten ist.

Karlsruhe den 20. April 1846.

Bürgermeisteramt.

Helmle.

vd. Müller.

(2) Augustenberg. [Versteigerung von Heu und Kartoffeln.] Auf dem Gute Augustenberg werden Freitag den 24. d. M., Nachmittags 2 Uhr, eine Parthe Heu und Kartoffeln, welche sich vorzüglich zu Saatkartoffeln eignen, versteigert, wozu man die Liebhaber einladet.

Karlsruhe den 20. April 1846.

Markgräfliche Gutsverwaltung.

(2) [Monturenverkauf.] Nächsten Freitag den 24. dieses, Vormittags 9 Uhr, werden im Kasernenhofe zu Gottesau folgende abgängige Monturstücke gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, und zwar:

- 180 Dienstmägen,
- 34 Collete,
- 15 Paar Reitrosen,
- 79 Paar Pantalons,

- 68 Aermelwesten,
- 3 Paar leberne Handschuhe und
- 22 Paar tuchene Handschuhe.

Karlsruhe den 19. April 1846.

G. Koch, Regiments-Quartiermeister.

(1) [E. B. Nr. 1172. Hausversteigerung.] Montag den 4. Mai d. J., Nachmittags 3 Uhr, wird im Gasthaus zu den 3 Lilien dahier das zweistöckige Wohnhaus Nro. 6. b. der Hospitalstraße auf Ansuchen des Eigenthümers auf Steigerung gesetzt, und bei annehmbarem Gebot sogleich für eigen zugeschlagen, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 22. April 1846.

Öffentliches Geschäfts-Bureau u. Auktions-Anstalt von Wilh. Kölle.

(2) [Hausversteigerung.] Das Eckhaus der Quer- und neuen Kronenstraße Nro. 37, mit Mehlgereieinrichtung, welches sich seiner vortheilhaften Lage wegen auch zu jedem andern Geschäfte eignet, wird Montag den 27. d. M., Vormittags 10 Uhr, im Gasthaus zu den drei Lilien unter annehmbaren Bedingungen einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, und wird, wenn ein annehmbares Gebot erfolgt, sogleich für eigen zugeschlagen.

### Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Ein oder zwei gut möblirte Zimmer für einen ledigen Herrn sind zu vermieten. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

Alte Waldstraße Nr. 6, im zweiten Stock, auf die Straße gehend, ist ein möblirtes oder unmöblirtes Zimmer sogleich oder auf den ersten Mai zu vermieten.

In der Lycceumsstraße Nro. 1. ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Dachkammern nebst Keller, und kann auf den 23. Juli bezogen werden. Nähere Auskunft im untern Stock.

In der Stephaniensstraße Nro. 64. ist ein Zimmer zu vermieten für einen oder zwei solide Herren, und ist auf den 1. Mai zu beziehen, im Hintergebäude.

In Nro. 34. der Zähringerstraße ist der untere Stock mit 5 Zimmern und allen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten.

In der Karlsstraße Nro. 39. ist ein Logis im zweiten Stock zu vermieten, bestehend in 4 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Magdkammer, und kann auf den 23. Juli bezogen werden. Näheres ist im untern Stock zu erfragen.

In der neuen Herrenstraße Nro. 46. ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 5 großen Zimmern, 1 Alkof, 2 Dachkammern, Küche, Keller nebst allen übrigen Bequemlichkeiten, und kann bis den 23. Juli bezogen werden.

Neue Herrenstraße Nro. 37. ist ein möbliertes Zimmer, in die Blumenstraße gehend, im 2. Stock, an einen oder zwei solide Herren auf den 1. oder 15. Mai zu vermieten. Näheres im untern Stock. Eine sehr hübsche Wohnung, bestehend in sechs Zimmern, 2 Alkofen, Küche, Speicher, Keller und allen übrigen Erfordernissen, ist sogleich oder bis den 23. Juli beziehbar zu vermieten. Zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

In der neuen Adlerstraße Nro. 27. ist der mittlere Stock mit 6 Zimmern, 2 Mansardenzimmern nebst Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres in der Spitalstraße Nro. 42., im Hinterhaus zu erfragen.

In der Kreuzstraße Nro. 22. ist eine Wohnung, parterre, an eine stille Familie zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise, Mansardenzimmer und Speicherkammer und ist sogleich oder bis Juni zu beziehen. Näheres Kreuzstraße Nro. 7.

In der neuen Hirschstraße Nro. 5. ist ein schönes möbliertes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken auf den ersten Mai zu vermieten.

In der Adlerstraße Nro. 1. ist im Vorderhaus der obere Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Gemeinschaft am Waschhaus, und im anstoßenden Seitenbau ein Logis von zwei Zimmern, Küche, Keller und Speicher, zusammen oder theilweise zu vermieten, und den 23. Juli zu beziehen.

In der Zähringerstraße Nro. 7. ist ein Mansardenlogis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, wovon 2 tapezirt sind, nebst Küche, Keller, Holzremise und gemeinschaftlichem Waschhaus, und auf den 23. Juli zu beziehen.

In der Langenstraße Nro. 31. ist auf den 23ten Juli der dritte Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Speicherkammer; auch kann auf Verlangen noch ein Zimmer dazu gegeben werden. Nähere Auskunft ertheilt Kaufm. Karl Walter, Langenstraße Nro. 122.

In der Waldhornstraße Nro. 39. ist auf den 23. Juli ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche, Holzplatz, Keller. Dasselbst wird auch ein tüchtiger Hausknecht, der mit Pferden umzugehen versteht, gesucht.

Waldhornstraße Nro. 12. ist ein Logis im obern Stock zu vermieten, bestehend in 4 — 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzplatz nebst gemeinschaftlichem Waschhaus, auf den 23. Juli zu beziehen.

In der neuen Hirschstraße Nro. 42. ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, Trockenspeicher, Holzremise, gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann auf den 23. Juli bezogen werden. Näheres im untern Stock.

In der Stephaniensstraße Nro. 54. ist auf den 23. Juli der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise und Speicherkammer, an eine stille Familie zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock daselbst.

In der Langenstraße Nro. 119. ist ein Laden mit Wohnung, Küche, Keller und Holzremise sogleich zu vermieten.

Im Hause Nro. 21. der Akademiestraße ist im mittlern Stock ein Logis, bestehend in 5 bis 8 Zimmern, ganz oder getheilt, nebst Küche, Keller, Holzplatz etc., auf den 23. Juli zu vermieten und das Nähere im mittlern Stock daselbst zu erfragen.

In der kleinen Spitalstraße Nro. 14. sind auf den 23. Juli mehrere Zimmer zu vermieten nebst Zugehör, bestehend in Stuben, Kammern, Alkofen, Speicherkammern, Keller und gemeinschaftlichem Waschhaus.

(1) [Logisgesuch.] Eine einzelne Dame sucht auf den 23. Juli ein Logis von einem Zimmer und Alkof mit Küche oder Borkamin, zwischen der Waldhorn- und Kreuzstraße. Zu erfragen Langenstraße Nro. 28., im untern Stock.

(1) [Remise zu verleihen.] In der Nähe des Eisenbahnhofes ist eine große Remise für Holz und verschiedene Gegenstände, täglich beziehbar, zu verleihen. Näheres innerer Zirkel Nro. 9.

### Vermischte Nachrichten.

(1) [Kapitalgesuche.] Zur alsbaldigen Aufnahme folgender Kapitalien liegen Verlagscheine zur gefälligen Einsicht auf unterzeichnetem Bureau bereit, als: hierher 150 fl. und 300 fl., nach Rastatt 1800 fl. (vorzüglich gut), ins Amt Neckargemünd 2700 fl., Amt Mosbach 2300 fl., Amt Bühl 1850 fl., Amt Wiesloch 1200 fl. und 900 fl., Amt Rastatt 600 fl. Commissions-Bureau von J. Scharpf.

(1) [Gesuch.] Es wird ein ordentliches Mädchen, das mit einem 1 Monat alten Kinde gut umzugehen versteht, und sonstige häusliche Geschäfte verrichten kann, sogleich in Dienst gesucht. Näheres ist auf dem Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(2) [E. B. Nro. 1089. Stubenmädchengesuch.] Es wird ein Stubenmädchen gesucht, das sich über ihre bisherige Aufführung mit guten Zeugnissen ausweisen kann. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Kölle dahier.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird ein braver Hausknecht gesucht, der mit Pferden umzugehen weiß und gute Zeugnisse besitzt. Das Nähere zu erfragen im goldenen Karpfen.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Köchin, welche gut kochen und backen kann, auch häusliche Geschäfte sehr gut versteht und gute Zeugnisse hat, wünscht sogleich in einer Wirthschaft oder sonst eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in Nro. 6. der kleinen Herrenstraße im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gesehmem Alter, mit guten Zeugnissen versehen, wünscht einen Platz zu erhalten als Zimmermädchen oder in einer Wirthschaft. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Eine perfekte Köchin, die im Backen und Einmachen der Früchte gut erfahren ist, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(2) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das noch nie hier gedient hat, wünscht sogleich einen Dienst als Stubenmädchen oder zu Kindern, oder sonst zu einer Herrschaft. Zu erfragen in der Zähringerstraße Nro. 15.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, das wegen Abreise ihrer Herrschaft dienstlos wurde, und in allen weiblichen Arbeiten wohl erfahren ist, besonders im Kochen, Nähen und Bügeln, auch die besten Zeugnisse besitzt über ihre Aufführung, wünscht eine ihren Eigenschaften angemessene Stelle hier oder auch auf dem Lande zu erhalten. Näheres Herrenstraße Nro. 52, im 3. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Es wünscht ein junger Mensch als Bedienter oder Hausknecht eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Langestraße Nr. 40, im Hintergebäude.

(2) [Verlorenes.] Am 19. d. M., Vormittags von 11 bis 12 Uhr, ging in der Hauptstraße, dem innern Zirkel oder der Stephaniensstraße, ein silberner Bleistiftträger verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solchen im König von England, im mittlern Stock, gegen Belohnung abzugeben.

(1) [Verlorenes.] Es ist eine ziemlich große Lorgnette mit doppelten Gläsern, in Schildkrot, verloren gegangen. Demjenigen, welcher sie in Nr. 23. der Herrenstraße, im zweiten Stock, abgeliefert, wird eine angemessene Belohnung zugesichert.

(3) [E. B. Nro. 1015. Pferdverkauf.] Eine meklenburger hellbraune fünfjährige Stute, ohne Abzeichen und fehlerfrei, die sowohl als Reit-, als Wagenpferd brauchbar ist, ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von W. Kölle dahier.

(2) [Verkaufsanzeige.] Ein neues Fortepiano von vorzüglicher Güte und 6 Octaven, wofür in jeder Hinsicht garantirt wird, ist um einen annehmbaren Preis zu verkaufen. Das Nähere Waldhornstraße Nro 3., im 3. Stock.

(1) [Kaufgesuch.] In der Langenstraße Nr. 61. wird ein Berner-Wägeln gesucht.

(1) [Kaufgesuch.] Es werden einige noch in gutem Zustand befindliche Kaminrohre sogleich zu kaufen gesucht neue Herrenstraße Nro 46.

(2) [Anerbieten.] Ich mache ergebenst die Anzeige, daß auf den 1. Mai wieder Mädchen, welche das Weißnähen und Stopfen erlernen wollen, eintreten können. Das Nähere ist zu erfragen in der Langenstraße Nro. 233. bei Wittwe S a n d.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Anzeige und Empfehlung.

Hiermit mache ich die verbindliche Anzeige, daß ich von heute an meinen Gasthof zum

#### Prinzen Friedrich von Baden.

welcher seit 3 Jahren an meinen Bruder Friedrich Becker verpachtet war, wieder selbst übernommen habe. Mein besonderes Bestreben wird stets dahin gehen, alle diejenigen, welche mich mit ihrem Besuche beehren werden, durch reinliche, aufmerksame und billige Bedienung zu befriedigen. Ich empfehle mich daher den Herren Reisenden sowie den hiesigen verehelichten Einwohnern zu geneigtem Zuspruch.

Karlsruhe den 23. April 1846.

Karl Becker.

### Tapeten - Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt ergebenst sein wohl assortirtes Tapetenlagen, unter Zusicherung billiger Preise.

G. Wolff, Spitalstraße Nro. 50.

### Anzeige.

Frischgeschossene Rehe und Dammwild sind zu haben bei

Hofwildpretpächter Kaufmann.

Ebenfallselbst wird für altes Brod 2 Kr. per Pfund bezahlt.

### Königl. Sardinische 36 Fr. Loose,

deren Ziehung am 1. Mai d. J. stattfindet, und wobei Franks 80000, 10000, 2000 u. s. w. gewonnen werden, sind billigt zu haben, und werden nach der Ziehung, jedoch längstens bis zum 15. Mai, mit dem kleinen Verluste von 1 fl. 12 Kr. das Stück wieder zurückgekauft bei

M. B. Auerbacher,  
Langestraße Nr. 135.

### Mousselines de laines

in den neuesten Dessins und Farben zu 24 Kr. und 30 Kr. die Elle, und worunter besonders eine Parthie in dunkel zu 18 Kr. die Elle, sind eingetroffen bei

M. B. Auerbacher,  
Langestraße Nro. 135.

N. S. Um mit dem Rest meiner älteren Mousselines de laines noch gänzlich aufzuräumen, werden solche von nun an zu 12 Kr. die Elle abgegeben.

### Bieranzeige.

Bei Unterzeichnetem ist die erste Sendung Lichtenhaler Lagerbier angekommen, welches seiner Güte wegen sehr zu empfehlen ist.

Gastwirth Schmann,  
Amalienstraße Nr. 18.

### Bockbier und Lagerbier.

Heute und morgen wird Bockbier verzapft, und Freitag den 24. d. M. wird Lagerbier angestochen bei

S. Drechsler, Bierbrauer.

### Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 23. April: **Kean**, oder: **Genie und Leidenschaft.** Schauspiel in 5 Aufzügen, von Herrmann.

Freitag den 24. April. Der zweite Act der Oper: **Robert der Teufel**, und Scenen aus der Oper: **Die Nachtwandlerin.** Die Waldhause vom Königl. Hoftheater zu Stuttgart Isabella und Amine als letzte Gastrolle. Zwischen beiden Piecen: **Die Ueberraschungen.** Lustspiel in einem Aufzuge, von W. Friedrich.

### Frankfurter Börse am 21. April 1846.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	11	5	Laubthaler, ganze	2	43 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
Friedrichsd'or	9	49	Preussische Thaler	1	45
Holl. 10 fl. Stücke	9	55 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	Gold al Marco	3	77
Rand-Ducaten	5	35	Nochhaltig - Silber	21	18
20 Franken-Stücke	9	31	Gering u. mittelhal.	24	12
Engl. Sovereigns	11	58	DISCONTO		3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>

**Die Eingabe an den wohlwollenden Gemeinderath,** in Betreff des neuen Stadtbauplans, welche bereits durch den Druck zur öffentlichen Kenntniß gebracht wurde, liegt in der Buchhandlung des Herrn G. Holzmann zur Unterzeichnung auf, wozu die verehrlichen Einwohner unserer Stadt, welche Interesse für die Sache hegen, hierdurch eingeladen werden.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Kern, Pfr. m. Fam. v. Dinglingen. Hr. Sonthheimer, Kfm. von Mannheim. Hr. Feher, Kfm. von Stuttgart. Hr. Siegfried, Part. m. Gat. v. Straßburg. Hr. Nichtig, Kfm. v. Witten. Hr. Reinhardt, Part. von Edln. Dlle. Gendre von St. Blais. Dlle. Gendre v. Frankfurt. Hr. Kircher, Kfm. daher. Hr. Wolff, Kfm. von Rohrbach. Hr. Richter, Kfm. v. Aachen. Hr. Daub, Rechtspraktikant v. Pforzheim. Hr. Walter, Part. v. Coburg. Hr. Guth, Kfm. von Heidelberg. Hr. Thomas, Kfm. von Metz.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Eppmann, Kaufm. von Elberfeld. Hr. Baron von Reichenstein, Optm. v. Freiburg. Hr. Dinkel, Bauinspektor von Ulm. Hr. v. Wasgins v. Lahr. Hr. Laibrich, Kaufm. von Badnang. Hr. Wallen, Dekonom v. Pfaffenhausen.

**Im Englischen Hof.** Hr. Buchholz, Kfm. von Lenep. Hr. Ruff, Kfm. v. Ludwigsburg. Hr. Thoma, Gastwirth v. Wildbad. Hr. Bitzoff, Kaufm. v. Neuenbürg. Hr. Fleischmann, Kaufm. von Sonneberg. Hr. Schmann, Kfm. von Amsterdam. Hr. Rauten, Kfm. von Mannheim. Hr. Maas, Posthalter von Coblenz.

**Im Erbprinzen.** Hr. Trefort, Part. von Will. Hr. Springer, Kfm. v. Schweinsurt. Ihre Gr. Freisfrau v. Lärckheim m. Bed. v. Freiburg. Hr. Striegel, Pfarrer mit Jöglingen von Wiesenbach. Hr. Zeiser, Kaufm. von Mainz. Hr. Ehrenwig von Steinbach. Hr. Holb, Kfm. mit Gattin von Rothenburg. Hr. Grunail und Hr. Wadi, Rentier von London. Hr. Mai, Kaufm. von Didenburg.

**Im Geiz.** Hr. Böcker v. Edln. Hr. Zimmermann u. Hr. Weg, Maschinenmeister v. Heidelberg. Hr. Walter, Mechanikus v. Straßburg.

**Im goldenen Adler.** Hr. Günther, Partik. von Schenningen. Hr. Hillebrand, Kaufm. von Zweibrücken. Hr. Allgaier, Dekonom von Gamsdorf. Hr. Dunkan, Part. v. Heidelberg. Hr. Benz, Idm. von Ellenz. Hr. Scheidt, Kfm. von Schwellingen. Hr. Seringer, Oberlieutenant daher. Hr. Alma, Dekonom von Ulm. Hr. Kleinhaus v. Greffern. Hr. Büssel, Kaufm. von Lüdenscheidt. Hr. Michaud, Stud. v. Neuspatel. Hr. Stord, Stud. v. Wiesenthal.

**Im goldenen Kreuz (Post.)** Hr. Fosader, Kaufm. v. Stuttgart. Fräul. Grieser von München. Hr. Wilhelm, Kfm. v. Etenkoben. Hr. Lefert, Rent. v. Wien. Hr. Gichensfels, Rent. a. Ungarn. Hr. Baumann, Part. a. d. Schweiz. Hr. Graf v. Pergerty, Generalleut. m. Bed. v. Wien. Hr. Graf Walter m. Bed. von Mannheim. Hr. Baron von Narrawilli m. Bed. von Wien. Hr. Boron v. Barga m. Bed. daher. Mad. Pindt von Stuttgart. Hr. Leon, Kfm. v. Straßburg. Hr. Walder, Fabr. v. Landau. Hr. Döring, Kfm. v. Bremen. Hr. Friedl, Kfm. v. Freiburg. Hr. Stieller, Prepr. v. Lyon. Hr. May, Kfm. von Straßburg. Hr. Dulemeau, Kfm. v. Metz.

**Im goldenen Ochsen.** Hr. Zimmermann, Pfr. v. Mülhausen. Hr. Brinkmann, Stud. jur. von Heidelberg. Hr. Wosmann, Kaufm. v. Seelbach. Hr. Beck, Gastg. daher. Hr. Arnold, Fabr. v. Zell a. H. Hr. Siebenpfeiffer, Bijoutier von Lahr. Dlle. Pirtlin v. Stuttgart. Dlle. Schmiedt v. Bergen. Hr. Wendle, Part. v. Sonthheim. Hr. Hirsch, Kfm. von Weingarten. Hr. Geismar, Kfm. v. Bingen. Fr. v. Göbel von Stuttgart.

**Im goldenen Schiff.** Hr. Levi, Agent v. Dambach. Hr. Prager, Kaufm. von Ddenheim. Hr. Rahn, Kfm. v. Schluchtern.

**Im grünen Hof.** Herr Gehler, Expeditur von Lahr.

**Im Hof von Holland.** Hr. Hummel, Propr. v. Colmar. Hr. Rasch, Architekt v. Mainz. Hr. Dalgar v. Livorno. Hr. Eshard, Kfm. v. Brunn. Hr. Steiger, Architekt v. Freiburg.

**Im Kaiser Alexander.** Hr. Lang, Kaufm. von Konstanz. Hr. Kortschich, Kfm. v. Mainz. Hr. Maier, Kfm. v. Heilbronn.

**Im König von England.** Hr. Ansbacher, Kfm. v. Edln. Hr. König v. Mannheim.

**Im der Krone.** Mad. Wagner von Pfammersbach.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Sabel, Pfr. v. Heidelberg. Hr. Hepp, Pfr. v. Kirchardt. Hr. Langendorf, Pfr. v. Hossenheim. Hr. Rosentrieter, Rent. a. Mäländ. Hr. Gatter, Part. v. Cassel. Hr. Weib, Prof. v. Baden. Hr. Baier, Part. daher. Hr. Schausler, Rent. v. Mainz.

**Im Ritter.** Hr. Laur, Kfm. von Bühl. Hr. Geher, Pfr. v. Altglashütten. Hr. Willet, Kfm. v. Paris. Hr. Siebenpfeiffer, Kfm. v. Lahr. Hr. Horn, Kfm. v. Galt.

**Im Römischen Kaiser.** Hr. Turneisen, Commandant von Basel. Hr. Ryhiner, Part. m. Gattin daher. Hr. Burkhard, Appellationsrath daher. Hr. Ryhiner mit Gat. daher. Hr. Lehr, Kfm. v. Mannheim. Mad. Ryhiner v. Basel. Hr. Speyer mit Gat. daher. Hr. Ryhiner, Hauptm. daher. Hr. Fink, Accisor v. Altenheim. Hr. Say, Part. v. Göttingen. Hr. Bloin, Partik. von Düsseldorf. Hr. Raub m. Gat. v. Dresden. Hr. Falster, Rent. m. Fam. v. Bern. Hr. Rindmann m. Gat. v. Edln. Hr. Pabold, Prof. v. Freiburg.

**Im rothen Haus.** Hr. Weiß, Part. v. Baden. Hr. Reeb, Bildhauer von München. Hr. Beauval von Mannheim. Hr. Winkelmann, Propr. von Nancy. Hr. Seeligmann v. Augsburg.

**Im Waldhorn.** Hr. Keller v. Reckheim. Hr. Maier v. Elsch. Hr. Kohler v. Dürrenzimmern. Dlle. Pauli v. Slingen. Hr. Rosenthal, Kfm. von Landheim. Hr. Kugel von Landau. Hr. Lederle m. Gat. v. Hamsbach. Hr. Schönlaub, Notar v. Winnweiler. Hr. Schönlaub, Propr. daher.

**Im wilden Mann.** Hr. Weiß v. Wdttighausen. Hr. Maier v. Durlach.

**Im Jähringer Hof.** Hr. Siegele, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Schwab, Fabrik von Brünstadt. Hr. Haberkorn, Kfm. von Bremen. Hr. Spönig, Stud. von Zürich. Hr. v. Clermont von Waaghäusel. Hr. Baumann, Kfm. von Pergau. Mad. Kohler von Mablberg. Hr. Roth, Kfm. v. Mannheim. Hr. Bongard, Kfm. von Dülken. Hr. Birsch, Kfm. v. Etenkoben. Hr. Christ, Kfm. v. Mainz.

#### In Privathäusern.

Bei Hrn. Geh. Rath Vogel: Frau Direktor Ackermann von Mannheim. — Bei Hrn. Hoffschaupieler Krsfeld: Hr. Szukatsky, Akademiker von München. — Bei Hrn. Obergerichtsadvokat Gutmann: Fräul. Müller von Bourwiller. — Bei Hrn. P. Aloff: Hr. Berke, Kaufm. v. Wachenborn. — Bei Hrn. Kanzleirath Binger: Frhr. v. Röder, Stud. von Freiburg. — Bei Frau Geh. Hofrath Stöbel Wittwe: Hr. Wagner, Stud. v. Rastatt. — Bei Hrn. Hauptlehrer Hoffmann: Mad. Hoffmann v. Sedenheim. — Bei Hrn. Putzmaker Nagel: Madame Baumann von Waaghäusel. — Bei Hrn. Apoth. Dr. Kiegel: Frau Steuereinnnehmer Mülhauer mit Hrn. Sohn v. Speyer. — Bei Sr. Gr. Hr. Generalleut. v. Freystedt: Frau Geheimerrath Hagemann von Breslau.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.